

Gemeinde Satteldorf

Landkreis Schwäbisch Hall

B e r a t u n g s u n t e r l a g e

Reg.Nr.: III-131.5/MS

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 11.12.2023

**TOP 2: Beschaffung neuer Feuerwehreinsatzkleidung
- Vergabebeschluss -**

Gemäß § 3 Abs. 1 des Feuerwehrgesetzes hat jede Gemeinde auf ihre Kosten eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten. Sie hat insbesondere die Feuerwehrangehörigen einheitlich mit persönlicher Schutzausrüstung auszustatten und zu bekleiden.

Die letzte größere Ersatzbeschaffung von Einsatzjacken und Einsatzhosen erfolgte in den Jahren 2006 und 2007. Damals wurde das Modell der Einsatzkleidung auf ein moderneres und sichereres umgestellt. Seither wurden lediglich einzelne Überjacken und Überhosen aufgrund von Abnutzung ersatzbeschafft und für Neueintritte in die Wehr neubeschafft.

Bisher hat die Freiwillige Feuerwehr Satteldorf als Schutzkleidung das Modell Überjacke Novotex HuPF Teil 1 und Überhose Novotex HuPF Teil 4 jeweils in Schwarzblau im Einsatz. Die Feuerwehr regte nun an, auf ein neues Modell umzusteigen. Denn Funktionalität, Ergonomie, Materialität sowie die Schutzfunktion von am Markt angebotener Feuerwehreinsatzkleidung entwickelten sich in den letzten rund zwei Jahrzehnten stetig weiter. So sind bisher beispielsweise auch Langjacken eingesetzt, die der Länge eines Mantels gleichen. Die Beweglichkeit ist daher eingeschränkt und im Hinblick auf das Gewicht der Einsatzkleidung bestehen Nachteile.

Durch den Feuerwehrausschuss, dem satzungsgemäß Mitglieder beider Abteilungen angehören, wurde über einen umfassenden Markterkundungsprozess ein modernes, zeitgemäßes Modell einer Schutzausrüstung ausgewählt. Die Wahl fiel auf eine Kurzjacke mit verwebtem Innenfutter, die ein deutlich geringeres Gewicht aufweist als das bisherige Modell. Durch Trageversuche hat sich die Feuerwehr auf das Modell der Einsatzjacke VIKING CA AA Modell 109 und das Modell der Einsatzhose Bundhose VIKING CA AA entschieden. Alle einschlägigen Vorgaben und die maßgebenden Schutzklassen sind nach DIN EN 469:2020:12, DIN EN ISO 13688:2013 und DIN EN ISO 1149-5:2008 eingehalten. Dies betrifft unter anderem die funktionellen Anforderungen in Bezug auf Wärmeübergang, Wasserdichtheit und Atmungsaktivität.

Um eine bessere Sichtbarkeit und damit eine höhere Sicherheit im Straßenverkehr zu erreichen, sollen die neuen Einsatzjacken mit orangener Stofffarbe beschafft werden. Die neuen Einsatzhosen sollen wie bisher auch in Schwarzblau beschafft werden.

Von der Verwaltung wurden gemäß der vergaberechtlichen Vorschriften Angebote für dieses präferierte Modell der Einsatzkleidung und alternativ für funktionell vergleichbare Varianten eingeholt. Gemäß der Haushaltsplanung für 2023 sollen zunächst 40 Garnituren der neuen Schutzausrüstung beschafft werden. Es sind vier Angebote eingegangen, deren Ergebnisse nachfolgend tabellarisch dargestellt sind:

Name des Bieters	Gesamtpreis für 40 Einsatzjacken und Einsatzhosen (brutto)	Modell	Gesamtbewertung
Wilhelm Barth GmbH & Co. KG, Fellbach	44.898,70 €	VIKING CA AA, Modell 109	Platz 1
Bieter 2	42.682,92 €	vergleichbare Variante	Platz 2
Bieter 3	46.602,30 €	vergleichbare Variante	Platz 3
Bieter 4	33.524,68 €	vergleichbare Variante	Platz 4

Beim Vergleich der eingegangenen Angebote, der in einer in der vierten Spalte der Tabelle dargestellten Auswertungsrangfolge mündete, wurde Wert auf folgende Parameter gelegt: Tragequalität, Oberstoff, Nässesperre, Isolationsfutter, Reflexbestreifung, Waschen/Pflege sowie Beschaffungspreis.

Die Firma Wilhelm Barth aus Fellbach hat mit dem von der Feuerwehr präferierten Modell VIKING CA AA Modell 109 im Vergleich zu den anderen Angeboten am wirtschaftlichsten abgeschnitten. Von Vorteil sind hier auch die kurzen Lieferzeiten bei Nachbeschaffungen. Denn das angebotene Modell hat die Firma Barth in der Kleiderkammer der Feuerwehr Schwäbisch Hall als Kommissionsware auf Lager.

In der ersten Beschaffungstranche im Jahr 2023 sollen 40 Einsatzjacken und -hosen beschafft werden. Es ist vorgesehen, die restlichen rund 20 Garnituren im Jahr 2024 zu beschaffen. Bei der verbindlichen Abnahme von insgesamt 60 Garnituren in den Jahren 2023 und 2024 wird der angebotene Preis auch im Jahr 2024 bei der Bestellung gewährt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen in Höhe von 44.898,70 Euro im Ergebnishaushalt 2023 bereit; für 2024 werden entsprechende Mittel für die zweite Beschaffungstranche eingeplant.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe des Lieferauftrags zur Beschaffung von Einsatzjacken und Einsatzhosen für die Freiwillige Feuerwehr an die Firma Wilhelm Barth GmbH & Co. KG aus Fellbach zum Angebotspreis von 44.898,70 Euro zu.